



Einladung zur Gedenkveranstaltung am Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die evangelische Kirchengemeinde und die bürgerliche Gemeinde laden Sie herzlich zu unserer Gedenkveranstaltung aus Anlass des Volkstrauertags ein am

**Sonntag, 15. November 2009, 10 Uhr
im Bürgersaal des Bürgerzentrums.**

Kriege und Gewalt sind leider immer noch Themen der Gegenwart, auch wenn sie nicht vor unserer Haustür stattfinden. In Afghanistan mussten auch deutsche Soldaten bereits ihr Leben lassen. Die weltweite terroristische Bedrohung belastet auch uns. Daher bestehen viele Gründe, wieder zu einem Gedenktag zusammenzukommen, um der Opfer von Krieg und Gewalt zu gedenken. Wir setzen uns für

eine friedlichere Welt ein. Somit werden wir nicht nur den Opfern früherer und gegenwärtiger kriegerischer Auseinandersetzungen gerecht, sondern auch den nachfolgenden Generationen.

Der Gesangverein "Frohsinn" Lichtenwald und der Posaunenchor werden die Gedenkveranstaltung musikalisch begleiten.

Nach dem Gedenkgottesdienst durch Herrn Pfarrer Hiller und der Ansprache von Bürgermeisterin Herrmann finden auf den Friedhöfen Hegenlohe und anschließend in Thomashardt die Kranzniederlegung des Gesangvereins "Frohsinn", des VdK und der Gemeinde Lichtenwald statt.

Wir freuen uns über viele Besucher.

Lucia-Maria Herrmann, Bürgermeisterin
Andreas Hiller, Pfarrer

Martinimarkt am 8. November 2009



Auch dieses Jahr wird sich unser Martinimarkt mit über 40 Ständen in die Schul- und Kauzühlstraße ausdehnen. Neben den obligatorischen Angeboten haben wir dieses Jahr ein paar zusätzliche Programmpunkte für die Besucher vorbereitet.

Am Beginn der Schulstraße beim ehemaligen Schulhaus werden den ganzen Tag über Vorführungen mit der Kettensäge stattfinden. Aus groben Holzklötzen werden schöne Figuren herausgearbeitet. Außerdem wird ein Clown sowohl die jungen als auch die älteren Besucher mit seinen Späßen erfreuen.

Auch ein Drehorgelspieler wird für die Unterhaltung der Gäste während des Marktes sorgen.

Am Abend um 18.30 Uhr wird nach dem Laternenumzug im Bereich der Moste eine Feuerschau stattfinden. Vor Markteröffnung wird in der ev. Martinskirche um 10.00 Uhr der ökumenische Gottesdienst gefeiert bevor dann um 11.00 Uhr auf dem Plätzle vor dem Bürgertreff der Markt offiziell durch die AGHV und den Bürgermeister unter Mitwirkung des Kinderchores des Gesangvereins "Frohsinn" eröffnet wird.

Das Jugendblasorchester sowie das Vorstufenblasorchester des Musikvereins wird uns dann um 15.30 Uhr im Bereich des Bürgertreffs unterhalten.

Das Abendkonzert der Musikschule lockt um 17.00 Uhr immer wieder eine große Zahl von begeisterten Zuhörern in die Martinskirche.

Auch gibt es dieses Jahr natürlich um 18.00 Uhr wieder den traditionellen Laternenumzug der auf abgesperrten Wegen von der Bachstraße, durch den "Kletterbach" und Hof wieder zurück zum Markt führt.

Start und Ziel des Laternenlaufs ist die Moste im Bereich Wellinger-/Bachbühlstraße. Begleitet wird der Laternenumzug mit Fackeln durch die Jugendfeuerwehr Hochdorf.

Im Anschluss daran findet ebenfalls im Bereich der Moste eine Feuerschau statt.

Sie sehen, an Angeboten mangelt es dieses Jahr nicht. Lassen Sie sich einfach überraschen und kommen Sie mit Freunden auf den Markt und genießen Sie einen schönen Tag.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen, den Marktbesuchern und den Gästen, einen wunderschönen Markttag, gute Geschäfte, gute Stimmung und guten Appetit mit vielen netten Leuten.

Das Programm im Überblick:

- 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Martinskirche
- 11.00 Uhr Markteröffnung durch die AGHV und den Bürgermeister unter Mitwirkung des Kinderchores des Gesangvereins. Danach buntes Markttreiben in der Schul- und Kauzühlstraße
- 15.30 Uhr Aufführung Jugendblasorchester und Vorstufenblasorchester des Musikvereins Hochdorf
- 17.00 Uhr Abendkonzert der Musikschule in der Martinskirche
- 18.00 Uhr Laternenlauf durch die Bachstraße und Im Hof
- 18.30 Uhr Feuerschau
- 20.00 Uhr Marktende
- Tagsüber Kunst mit der Kettensäge, Clownvorführungen, Drehorgelmann.

AUF EINEN BLICK


**Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 5005-0**
Sprechzeiten:

Bürgerbüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9-19 Uhr, Di. bis Do. 7-16 Uhr,
Fr. 7-12 Uhr, Sa. 9-11 Uhr

Übrige Verwaltung:

Mo. 9-12 Uhr, 14 bis 18 Uhr
Di. bis Do. 8-12 Uhr, 14-16 Uhr
Fr. 8 bis 12 Uhr

Bücherei:

Mo., Do. 11-13 Uhr
Di., Fr. 11-13 und 15-19 Uhr

**Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0**
Sprechzeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 8-12 Uhr
Mo. 16-18.30 Uhr, Mi. 8-16 Uhr (durchg.)

Sprechzeiten-Termine

mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Herr Eckert und Herrn Hägele nach tele-
fonischer Vereinbarung.

**Bürgermeisteramt Lichtenwald
Telefon 9463-0, Fax 9463-33**
Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do. 8-12 Uhr,
Di. 13.30-18 Uhr, Do. 13.30-16 Uhr

Öffnungszeiten
Rathaus Hegenlohe:
Telefon: 307508

Di., Mi. 8-12 Uhr, Do. 16.30-18 Uhr

Termine mit Bürgermeisterin Herrmann,
Herrn Rieker und Frau Krug
nach telefonischer Vereinbarung

NOTDIENSTE


Ärztlicher Notfalldienst

für die Gemeinden
Reichenbach/Fils, Hochdorf und
Lichtenwald

Ärzte
Montag bis Donnerstag

Notfalldienst von 19 bis 7.30 Uhr durch
die Ärzte aus Reichenbach, Hochdorf
und Lichtenwald. Der diensthabende Arzt
wird Ihnen auf dem Anrufbeantworter des
Hausarztes mitgeteilt.

Freitag bis Sonntag und Feiertage

Notfalldienst von Freitag 19 bis Montag
8 Uhr sowie an Feiertagen. Bitte wenden
Sie sich an die Notfallpraxis am Kreis-
krankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3,
Telefon 07021 19292.

Kinderärzte

Zentrale Rufnummer:
0180 2586939

Wochenende

Dienstzeit am Wochenende und am Fei-
ertag: Von 8 Uhr bis 8 Uhr des folgenden
Tages. Von 8 bis 20 Uhr findet die Notfall-
praxis im Kreiskrankenhaus Kirchheim/
Teck statt.

Wochentags

Dienstzeit ab 18 Uhr bis 8 Uhr des folgen-
den Tages. Sofern Sie Ihren betreuenden
Kinderarzt nicht erreichen, wenden Sie
sich an die zentrale Notrufnummer 0180
2586939

Zahnärzte

0711 7877755

**Nacht- und Sonntagsdienst der
Apotheken**

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30
Uhr und endet um 8.30 Uhr des nächs-
ten Tages.

Freitag, 6.11.2009

Leintel-Apotheke Ebersbach
Leintelstraße 45, Tel. 07163 51616

Samstag, 7.11.2009

Berg'sche Apotheke Wernau
Kirchheimer Straße 97, Tel. 07153 32898

Sonntag, 8.11.2009

Römer-Apotheke Köngen
Hirschstraße 22, Tel. 07024 81151

Montag, 9.11.2009

Rathaus-Apotheke Reichenbach
Hauptstraße 11, Tel. 07153 54172

Dienstag, 10.11.2009

Eberhard-Apotheke Notzingen
Wellinger Straße 1, Tel. 07021 45351

Mittwoch, 11.11.2009

Ludwigs-Apotheke Reichenbach
Hauptstraße 8, Tel. 07153 51528
Mittwochnachmittags geöffnet:
Ludwigs-Apotheke Reichenbach
Hauptstraße 8, Tel. 07153 51528
Kirch-Apotheke Hochdorf
Kauzbühlstraße 1, Tel. 07153 958276

Donnerstag, 12.11.2009

Rauner-Apotheke Kirchheim/Teck
Tannenbergsstraße 40, Tel. 07021 52101

Freitag, 13.11.2009

Stumpfenhof-Apotheke Plochingen
Hohenzollernstraße 4, Tel. 07153 24636

Notdienst der Innungsbetriebe

Der Notdienst im Sanitär- und Gashei-
zungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr Be-
reitschaft.

Samstag, 7.11. bis Sonntag, 8.11.2009

Flaschnerei Lohri
Inh. Albrecht Lohri
Baumreute 2
73730 Esslingen a.N.
Tel. 0711 371186

Diakoniestation

Reichenbach · Hochdorf · Lichtenwald

Hilfe, die ins Haus kommt!

**Sonn- und Feiertagsdienst
in der Krankenpflege
am Wochenende**
7./8.11.2009

für Reichenbach:



Frau Schuler

für Hochdorf:



Herr Daubner

für Lichtenwald:



Frau Gebhart

Impressum


Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der
Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwal-
tungsverband Reichenbach an der Fils.

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichen-
bach Bürgermeister Bernhard Richter o.V.i.A. -
für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler o.V.i.A.
für Lichtenwald Bürgermeisterin Lucia Herrmann o.V.i.A.
und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach
Bürgermeister Bernhard Richter o.V.i.A.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der
Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048.

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und für den
Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20.

E-Mail: Anzeigen@nussbaum-wds.de.
info@nussbaum-wds.de.

Text Reichenbach: E-Mail post@anzeiger-reichenbach.de
Text Hochdorf: E-Mail: hochdorf@anzeiger-reichenbach.de
Text L.wald: E-Mail: lichtenwald@anzeiger-reichenbach.de
Fax 07033 2056, Info-Tel. 07033 525-133 Frau Kreitlein
Die mit Namen gezeichneten Artikel geben nicht unbed-
ingt die Meinung des Herausgebers wider. Unaufgefor-
dert eingesandte Manuskripte werden nur auf Verlan-
gen zurückgesandt.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 30. Bezugspreis monat-
lich € 2,40 inklusive 7% MwSt. - Postbezug € 8,10, Ein-
zelpreis € 0,60. Erscheinungsweise wöchentlich. Ge-
schäftsbedingungen Abonnement "Reichenbacher An-
zeiger": Das Bezugsgehalt ist bei Rechnungszahler oder
bei Abbuchung jährlich im Voraus fällig. Abbestellungen
sind nur zum Halbjahresende möglich und müssen spä-
testens 2 Wochen vor Halbjahresende ausgesprochen
werden. Bei höherer Gewalt oder Streik besteht kein Lie-
feranspruch. Anspruch auf ganze oder teilweise Rücker-
stattung besteht nicht, wenn der "Reichenbacher Anzei-
ger" durch höhere Gewalt nicht erscheinen oder nicht
zugestellt werden kann. Bei Diebstahl besteht kein An-
spruch auf Nachlieferung.

E-Mail: vertrieb@anzeiger-reichenbach.de

Diakoniestation

Reichenbach · Hochdorf · Lichtenwald
Hilfe, die ins Haus kommt!

Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen
unsere Patienten uns am Wochenende
und bei Nacht unter der
Telefonnummer 0171 7069939

Geschäftsführerin:

Brigitte Hummel,
Telefon 951113

Pflegedienstleitung:

Eva Kirchner
Telefon 951111

Essen auf Rädern:

Telefon 951114

Sprechzeiten:

Mo. bis Fr.	9.00 - 12.30 Uhr
Mo. und Mi.	14.00 - 16.00 Uhr
Do.	14.00 - 18.00 Uhr

Besuchen Sie uns doch im Internet unter www.DiakoniestationReichenbach.de

Hospizgruppe

Reichenbach · Hochdorf · Lichtenwald

Einsatzleitung mit neuem Gesicht

Unsere bewährte Einsatzleiterin **Dorothea Brux** hat leider aus persönlichen, gesundheitlichen Gründen im September ihr Amt niedergelegt. Im Februar 2005 war sie an der Seite von Peter Löffler in diesen Aufgabenbereich eingestiegen und hat seither vielen Menschen in schweren Stunden zur Seite gestanden. Sie war offen für Alle und verstand es, sich in die je anderen Situationen einzufühlen, Gespräche zu ermöglichen und Ruhe und Sicherheit wachsen zu lassen. Auch die HospizbegleiterInnen ließ sie bei den verschiedenen Einsätzen nie ohne Rückhalt. Mit den professionellen palliativen Diensten - Ärzten, Diakoniestation u.a. - baute sie gute Kontakte auf. Nun müssen wir Dorothea Brux leider aus der Einsatzleitung gehen lassen. Wir sind froh, dass sie weiter in der Trauerbegleitung und im Vereinsvorstand mitarbeiten wird und auch noch für einige Zeit bei den monatlichen Treffen der Hospizgruppe aktiv dabei sein wird. Wir danken Dorothea Brux von ganzem Herzen für ihren großen persönlichen Einsatz und verbinden damit auch den Dank an ihre Familie, die alles mit getragen hat. Wir wünschen Dorothea Brux eine gute Stabilisierung ihrer körperlichen Situation, weiter reich sprudelnde Kraftquellen für ein erfülltes Leben - und jetzt vor allem auch etwas mehr Zeit für die eigene Familie.



Einsatzleitung: Dorothea Brux (links) und Ina Schick

Als neue Einsatzleiterin dürfen wir **Ina Schick** begrüßen. Sie ist seit 2007 Mitarbeiterin in unserer Hospizgruppe und bringt aus ihrer Tätigkeit als Krankenschwester auch Erfahrung in der Sterbebegleitung mit. Sie ist jetzt nach Abschluss des Studiums als Dipl.-Kunsttherapeutin auf der Palliativstation am Klinikum Esslingen tätig. Hier widmet sie sich der Aufgabe, Schwerst- kranke, Sterbende und die ihnen Nahestehenden stützend und beratend im Sinne des palliativen Gedankens zu begleiten. Diese Tätigkeit eröffnet durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit ambulanten Pflege- und Hospizdiensten auch intensive

Einblicke in die Möglichkeiten und Grenzen einer Betreuung zu Hause sowie in die Arbeit stationärer Hospize in der Region. Wir freuen uns sehr, dass Ina Schick sich bereit erklärt hat, die Aufgaben der ehrenamtlichen Einsatzleitung unseres Ambulanten Hospizdienstes R-H-L e.V. zu übernehmen. Wir wünschen ihr Kraft und Freude in diesem Amt und versprechen, sie nach Kräften dabei zu unterstützen.

Die Telefon-Nummer der Einsatzleitung bleibt gleich:
0175- 8 39 67 80

Trauercafé Regenbogen

Das "Trauercafé Regenbogen" lädt Menschen in Trauer ein zu einem offenen Nachmittag der Begegnung. Wer einen lieben Menschen verloren hat und mit seinen Gefühlen nicht allein bleiben will, ist im Trauercafé Regenbogen herzlich willkommen, egal, wie lange der Verlust zurückliegt. Regelmäßig am letzten Montag eines Monats laden die für Trauerbegleitung geschulten ehrenamtlichen MitarbeiterInnen ein in das Café "Steiner am Fluss" auf dem Brückenwasen in Plochingen, von 16 bis 18 Uhr.

Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, möge sich bitte melden!
Kontakttelefon 5 26 58, Anmeldung nicht erforderlich.

Zweckverband Bauhof Reichenbach - Hochdorf

Einladung zu einer Sitzung der Verbandsversammlung

Am **Montag, 23. November 2009, 19 Uhr**, findet eine Sitzung der Verbandsversammlung im Feuerwehrhaus **Hochdorf**, Sitzungssaal, statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung - öffentlich

1. Wahl des Verbandsvorsitzenden und seines Stellvertreters
2. Jahresabschluss und Jahresbericht 2008 - Feststellung
3. Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 - Beschluss
4. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Bernhard Richter
Verbandsvorsitzender

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.



Computerwissen für Jung und Alt
Kooperationspartner der Volkshochschule Esslingen
www.senioren-online-reichenbach-fils.de

Bitte vormerken: Für unsere diesjährige Weihnachtsfeier haben wir wieder eine Überraschung vorbereitet und für besser geeignete Räumlichkeiten gesorgt. Freuen Sie sich bereits im Voraus und notieren Sie im Kalender, Donnerstag, 17. Dezember 2009, ab 18.00 Uhr.

Unsere aktuellen Kursangebote:

Aufbaukurs Foto- und Bildbearbeitung, Kurs 4009 A und B, Start Freitag 06.11.2009, 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr, je Teil 3x2 Stunden 42 €. Die digitale Bildbearbeitung kennt keine Grenzen. Wir zeigen Ihnen, was alles möglich ist. In diversen Übungen an eigenen Bildern können Sie Ihre Arbeit perfektionieren. Der vorlaufende Grundkurs hat bereits begonnen, Sie können sich noch einklinken. Wir arbeiten mit dem Bildbearbeitungsprogramm Photoshop Elements.

OpenOffice-Grundlagen, Kurs 3709 Teil A und Teil B, Start Mittwoch 11.11.2009, 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr, je Teil 3x2 Stunden 42,- €. OpenOffice ist ein für private Anwender kostenlos zur Verfügung stehendes Officepaket der Fa. SUN und ist in seinem Umfang mit dem Microsoft-Officepaket gleichzusetzen. Zwischen MS-Office und OpenOffice lassen sich die Daten problemlos austauschen. In diesem Kurs lernen Sie die Kernelemente des Softwarepaketes OpenOffice kennen und können diese an einfachen Beispielen anwenden.

PowerPoint Grundlagen, Kurs 4209, Start Mittwoch 11.11.2009, 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr, 3x2 Stunden, 42,00 €. Wenn es darum geht Argumente professionell und überzeugend zu präsentieren, bietet PowerPoint sowohl im beruflichen Umfeld, als auch im Ehrenamt die idealen Voraussetzungen.

Wissen aus dem Netz, Kurs 3809, Start Donnerstag 19.11.2009, 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, 4x2 Stunden, 33,- €. Der Kurs richtet sich an Anwender, die bereits im Internet unterwegs sind, aber zusätzliches Wissen erwerben wollen um mit Hilfe des Internets dem Prinzip des lebenslangen Lernens folgen zu können. Der Kurs wird nach den Richtlinien von Klick mach mit durchgeführt und von der Landesstiftung BW gefördert.

SOR Bürger-PC: Zweimal pro Woche

Wir empfehlen: besuchen Sie uns an einem Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr oder Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr in unserem neuen Domizil in der Wilhelmstraße 15. Lassen Sie sich zeigen, mit welchem Spaß wir uns dort mit Ihnen Wissen rund um den PC erarbeiten. Gehen Sie bei uns ONLINE! **Es macht uns Freude, Sie zu beraten. Das kostet Sie nichts.** Auch Kursanmeldungen sind dort möglich - oder melden Sie Ihre Interessen vorab bei Wolfgang Magino 0178-6922242 bzw. Bernhard Peitz 0151-15631976 oder buchen direkt in unserer Homepage.

Förderverein Freibad im Grünen

Leider haben sich noch nicht genügend Helfer für die Tombola beim diesjährigen Weihnachtsmarkt gemeldet - daher noch einmal unser Aufruf:

Am Sonntag, 6. Dezember findet der diesjährige Weihnachtsmarkt in Reichenbach statt. Der FFG möchte sich wieder mit einer Tombola beteiligen und bittet um Hilfe für die Standbetreuung. Je mehr Freiwillige sich melden, desto kürzer können die Schichten eingeteilt werden. Wir gehen im Moment von 2-Stunden-Schichten aus, würden sie aber gern noch verkürzen. Wer uns also am Sonntag irgendwann zwischen 11 und 20 Uhr helfen kann, der melde sich bitte **bis Sonntag, 08.11.** bei Sigrid Bayer (5 31 14) oder Uli Braun (32 09 90)!

Sollten sich nicht genügend Helfer melden, müsste die Beteiligung am Weihnachtsmarkt abgesagt werden ...

Herzlichen Dank und ein schönes Wochenende!
FS

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Gruppe Baltmannsweiler Für Frauen und Männer

Auch das ist Kunst, ist Gottesgabe
aus ein paar sommerhellen Tagen
so viel Licht ins Herz zu tragen,
dass, wenn der Sommer längst verweht,
das Leuchten immer noch besteht.

(Joh. W. v. Goethe)

Liebe Freundinnen und Freunde der Selbsthilfegruppe, wir laden sehr herzlich ein zum Gruppennachmittag **am Montag, 9. November um 14.30 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus Baltmannsweiler. Wir haben um 14.30 Uhr einen Vortrag

von Frau Pia Brucker

über 'adventliche Aromen - ätherische Öle'.

Auf vielfältige Weise kann mit ätherischen Ölen das Wohlbefinden verbessert werden. Infos über ätherische Öle, wärmende Tees und wohltuende Bäder.

Auch interessierte Gäste sind zu dem Vortrag herzlich eingeladen.

Karin Pelke und Team

JZ

Jehovas Zeugen

"Und diese gute Botschaft vom Königreich wird auf der ganzen bewohnten Erde gepredigt werden, allen Nationen zu einem Zeugnis, und dann wird das Ende kommen." - Jesus, Matthäus 24:14. Wer predigt diese gute Botschaft weltweit, bis das Ende kommt?

Samstag 7. November

19.00 Uhr Vortrag **"Wie wirkt sich Gottes Königreich auf uns aus?"** "Denn das Königreich Gottes bedeutet nicht essen und trinken, sondern bedeutet Gerechtigkeit und Frieden und Freude mit heiligem Geist" - Römer 14:17.

19.40 Uhr Bibel-Studium WT 15. September:

"Sei wie Christus gehorsam und mutig"

Donnerstag 12. November

19.00 Uhr "Mit Worten Gutes tun" Iv, 136-139

19.30 Uhr Kurs für Evangeliumsverkündiger; 5. Mose 19-22

20.00 Uhr Literaturverbreitung / Wann wieder hingehen?

Ebersbach, Gottlieb-Häfele-Str. 18

Alle Zusammenkünfte öffentlich. Keine Kollekte!

www.jehovaszeugen.de oder www.jw.org

u. a. Bibel online lesen, Literatur, neue Lieder downloaden!

Landkreis Esslingen Mitteilungen**Informationstag des zertifizierten Brustzentrums Nürtingen-Ruit in der Klinik Nürtingen**

Brustkrebs ist der am häufigsten diagnostizierte Tumor bei Frauen. Einen sicheren Schutz gibt es zwar nicht, aber die Diagnose- und Therapiemethoden und damit die Heilungschancen haben sich in den letzten Jahren erheblich verbessert.

Am Samstag, 14. November 2009, findet zu diesem Thema von 10 Uhr bis 14 Uhr ein Informationstag des zertifizierten Brustzentrums Nürtingen Ruit statt. Ort der Veranstaltung ist die Klinik Nürtingen.

Eröffnet wird der Informationstag von Prof. Dr. med. Andreas Funk, Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Anschließend gehen Fachärzte im Rahmen von Vorträgen auf verschiedene Aspekte der Vorsorge, Diagnostik, Therapie und Nachsorge ein. Darüber hinaus werden erstmalig Partner des Brustzentrums vorgestellt. In einer nachfolgenden Diskussion und Fragerunde gibt es weitere Möglichkeiten zur Information: Vertreter von Selbsthilfegruppen, Sozialen Diensten, Seelsorgern, Krankenkassen, Pharmafirmen, Krankenkassen sowie Sanitätshäusern und Frisöre bieten den Besucherinnen und Besuchern des Infotages an diversen Ständen die Gelegenheit, weitere Auskünfte einzuholen.

Als erste Krankenhäuser im Landkreis Esslingen haben Nürtingen und Ruit bereits im Mai 2004 die Anerkennung als zertifiziertes Brustzentrum erhalten. Beide Krankenhäuser erfüllen somit die strengen Richtlinien der Deutschen Krebsgesellschaft und der Gesellschaft für Senologie (Lehre von Brusterkrankungen). Die Einhaltung wird jährlich von der Deutschen Krebsgesellschaft und dem TÜV Süd überprüft. Ein kompetentes Netzwerk aus Spezialisten garantiert, dass das gesamte medizini-

sche Wissen und umfassende ärztliche Erfahrung bei jeder Patientin in eine ganzheitliche und individuelle Behandlung einfließen. Hierzu gehören auch soziale Beratung, seelsorgerliche und psychoonkologische Unterstützung. Die niedergelassenen Ärzte, die eine zentrale Rolle bei der Diagnose, Betreuung und Nachsorge spielen, sind wichtige Kooperationspartner für das Brustzentrum.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Das ausführliche Programm und weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kk-es.de und www.brustzentrum.landkreisesslingen.de.

Sozialverband VdK Ortsverband Hochdorf, Lichtenwald und Reichenbach



Zwölf Organspenden in Stuttgart

2008 sind in Stuttgart zwölf Organspenden durchgeführt worden. In 26 weiteren möglichen Fällen sei die Anfrage bei den Angehörigen vergeblich gewesen. Dies teilte kürzlich die Techniker Krankenkasse (TK) mit Blick auf den Jahresbericht der Deutschen Stiftung Organtransplantation mit. Nur bei 7,4 Prozent der Organspender habe eine schriftliche Willenserklärung in Form eines Organspendeausweises vorgelegen. 70 Prozent der Baden-Württemberger seien zwar gegenüber dem Organspendethema aufgeschlossen, allerdings besäßen nur 15 Prozent einen Spenderausweis. Dies habe die Forsa-Umfrage der TK ergeben. Zurzeit stünden 12.000 Menschen auf der Warteliste für ein Spenderorgan, wurde kürzlich in der Presse berichtet. Die Zahl der Organspenden stagniere bundesweit und sei im Südwesten besonders niedrig. Auch das 1997 verabschiedete Transplantationsgesetz habe, entgegen den ursprünglichen Erwartungen, nicht zum Anstieg der Spenderzahlen geführt. Spenderausweise gibt es unter www.organspendeausweis.org.

Positive Bilanz des VdK Baden-Württemberg:

- Jetzt 200.000 Mitglieder - erfolgreicher VdK-Sozialrechtsschutz
- 38 Referenten erstreiten alljährlich Millionenbeträge für Mitglieder
- Patientenberatungsstelle in VdK-Trägerschaft wird stark frequentiert

Eine positive Bilanz der Arbeit des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg zog der Landesverbandsvorsitzende Hans-Otto Walter in Stuttgart. Vor den Delegierten der VdK-Landesverbandskonferenz verwies Walter auf die überaus positive Mitgliederentwicklung, auf die große Bedeutung des VdK-Sozialrechtsschutz' sowie auf die Unabhängige Patientenberatung Stuttgart, die der VdK Baden-Württemberg seit drei Jahren als Träger betreibt.

Im Oktober 2009 habe der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e. V. den markanten Mitgliederstand von 200.000 Personen überschreiten können. Seit Januar 2009 seien bereits 14.258 Menschen dem größten Sozialverband Baden-Württembergs beigetreten.

Die Gründe für den starken Mitgliederaufschwung sieht der Landesvorsitzende einerseits im gestiegenen sozialrechtlichen Beratungs- und Hilfebedarf und andererseits im Sozialabbau der letzten Jahre. Viele Menschen seien hierdurch verunsichert. Demgegenüber überzeugten die attraktiven VdK-Mitgliederserviceleistungen zahlreiche Bürger und ausländische Mitbürger.

Insbesondere dem VdK-Sozialrechtsschutz komme eine große Bedeutung zu. Diese zentrale Mitgliederserviceleistung werde schon seit den 1950er-Jahren durch hauptamtliche Fachkräfte bewerkstelligt.

Mittlerweile stünden den Sozialrechtsschutz begehrenden Mitgliedern allein in Baden-Württemberg 38 Sozialrechtsreferenten zur Verfügung. Diese Mitarbeiter der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH hätten in den ersten drei Quartalen dieses Jahres

schon 6.774 Verfahren aus allen Bereichen des umfangreichen Sozialrechts erledigt, informierte Hans-Otto Walter. "Sie haben in nur neun Monaten 7.290.280 Euro an Nachzahlungen für die Menschen erstritten. Seit langem erreichen wir hier jedes Jahr um die zehn Millionen Euro", betonte Walter.

Der Landesverbandsvorsitzende bekräftigte den Willen des VdK Baden-Württemberg, in jedem der 35 politischen Landkreise eine VdK-Service-Stelle zu errichten, um eine flächendeckende Betreuung sicherzustellen. Bereits heute gebe es ein engmaschiges Netz von VdK-Geschäftsstellen mit hauptamtlicher Besetzung, zudem viele ehrenamtlich besetzte VdK-Büros sowie Außensprechstunden der Sozialrechtsreferenten. Hans-Otto Walter informierte über die im Januar 2009 neu geschaffenen VdK-Büros in Waiblingen und in Sigmaringen sowie über die für 2010 geplanten neuen Geschäftsstellen in Rottweil, Friedrichshafen und Göppingen.

Durch regelmäßige Fortbildungsveranstaltungen für die rund 8.000 ehrenamtlichen Mitarbeiter im VdK Baden-Württemberg trage man ebenfalls dazu bei, den Mitgliedern vor Ort ein attraktives Angebot zu sichern, hob Walter hervor. Er verwies in diesem Zusammenhang auf die 52 VdK-Kreis- und die rund 1.350 Ortsverbände mit ihrem geselligen Vereinsleben mit Ausflügen, Stammtischen, Feiern und örtlichen Infoveranstaltungen. "Auch dort können wir den Menschen einiges bieten!"

Abschließend informierte der VdK-Landeschef über die seit September 2006 bestehende Unabhängige Patientenberatung Stuttgart in VdK-Trägerschaft. Diese mit drei Mitarbeiterinnen besetzte Beratungsstelle biete allen interessierten Menschen kostenlose Informationen aus dem oftmals undurchsichtigen und komplizierten Gesundheitswesen an. In den vergangenen drei Jahren sei das besondere Beratungsangebot bereits von fast 7.000 Menschen genutzt worden.

INTERESSANTES & WISSENSWERTES

Weihnachts-Intensivkurse für mittlere Reife und neues Abitur

In den **Weihnachtsferien** bietet die gemeinnützige ABI-Aktion Bildungsinformation e.V. **Intensivkurse für das neue Abitur und die neue mittlere-Reife-Prüfung** an.

Vom 04. bis 09.1.2010 (Abiturienten) bzw. vom 04. bis 08.1.2010 (Realschüler) kann

in ganz Baden-Württemberg

in den **wichtigsten Fächern wie Math., Physik, Englisch, Französisch, Biologie und VWL/BWL sowie Chemie/Ernährungslehre** auf die bevorstehende Prüfung gepaukt werden.

Die ABI hat **neue** Manuskripte entwickelt, die sich an den **neuen Prüfungen für das Abitur und mittlere Reife ab 2005** orientieren und prüfungstypische Aufgaben enthalten.

Für Schüler im ländlichen Raum hat die ABI ein besonderes Angebot: Vor Ort können an der eigenen Schule oder am Schulort **Sonderkurse** eingerichtet werden, wenn ein Raum zur Verfügung gestellt wird und entsprechend großes Interesse der Schüler besteht! In diesem Fall sollen sich die Schulen rechtzeitig mit der ABI in Verbindung setzen. Die Schüler können so längere (und damit) teure Anfahrtswege sparen.

Weitere Infos, Termine, etc. erhalten Schulen, Lehrer, Schüler und Eltern bei

ABI-Aktion Bildungsinformation e.V., Lange Str. 51,
70174 Stuttgart, Tel. 0711 22021630, Fax 0711 22021640,
Internet-Adresse: www.abi-ev.de

**Amtliche Bekanntmachungen,
Kirchen, Vereins- und
allgemeine Nachrichten**

Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 50 05-0



Sprechzeiten:
BürgerBüro (Tel. 50 05-15)
Mo. 9-19 Uhr Fr. 7-12 Uhr
Di.-Do. 7-16 Uhr Sa. 9-11 Uhr
Übrige Verwaltung
Mo. 9-12 Uhr, 14-18 Uhr,
Di.-Do 8-12 Uhr, 14-16 Uhr, Fr. 8-12 Uhr

www.reichenbach-fils.de • post@reichenbach-fils.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren zum Geburtstag

07.11., 76 J.: Franz Joas, Danziger Str. 62
08.11., 86 J.: Hilde Barz, Grundstr. 5
08.11., 85 J.: Hilde Zondler, Haldenstr. 39
09.11., 73 J.: Elisabeth Wolf, Kirchstr. 8/1
10.11., 82 J.: Karl Schad, Zeppelinstr. 17
11.11., 74 J.: Franc Arklinic, Asternweg 3
13.11., 86 J.: Seyyed Alemi, Weinbergstr. 74
13.11., 85 J.: Ilona Rück, Breslauer Str. 31
13.11., 75 J.: Albert Rink, Danziger Str. 82

Aus dem Standesamt

Geburten

Am 15.09.2009 in Esslingen am Neckar
Laris Mario, Sohn von Doina Cristina und Ioan Ovidiu Vlad,
Neuwiesenstraße 39
Am 25.09.2009 in Esslingen am Neckar
Hana, Tochter von Vera und Thomas Nikprelaj,
Friedrichstraße 11
Am 27.09.2009 in Filderstadt
Romeo, Sohn von Sarah Sharon Strohmaier und Boris Rehn,
Fischerstraße 7
Am 04.10.2009 in Göppingen
Veron, Sohn von Vediana und Ismajl Gashi,
Stuttgarter Straße 25
Am 14.10.2009 in Filderstadt
Ella Frizzi, Tochter von Gesa Dorothea Hagenbusch-Krapf und
Gunter Uwe Hagenbusch,
Breslauer Straße 12

Eheschließungen

keine

Sterbefälle

Am 03.10.2009 in Kirchheim unter Teck
Erika Richter geb. Schlenk, Im Schönblick 17
Am 10.10.2009 in Reichenbach an der Fils
Traugott Ernst Schleich, Schillerstraße 8
Am 13.10.2009 in Reichenbach an der Fils
Pauline Regine Fröschle geb. Reick, Hohenstaufenstraße 23
Am 16.10.2009 in Reichenbach an der Fils
Gretel Else Etzel geb. Zimmermann, Blumenstraße 24

**Einladung zur ersten Baustellenbesichtigung
im Albrecht-Teichmann-Stift**

Die Evangelische Heimstiftung lädt

am Mittwoch, 11. November 2009 von 16.00 bis 18.00 Uhr

alle Interessierten recht herzlich zur ersten Baustellenbesichtigung des Reichenbacher Pflegeheims in der Christofstraße ein. Ab kommendem Frühjahr wird das Haus Platz für rund 50 Pflegeplätze bieten.

Bis zur Fertigstellung der Einrichtung werden in regelmäßigen Abständen entsprechende Baustellenbesichtigungen durch den Bauherren angeboten.

ABFALLBESEITIGUNG

Grünabfallsammelplatz Rinnenwiesen

am Feldweg nach Ebersbach:
im November
mittwochs von 14.00 - 16.00 Uhr
samstags von 10.00 - 12.00 Uhr

Wertstoffcontainer im Gemeindebauhof:

mittwochs 15.00 - 17.30 Uhr
samstags 9.00 - 12.00 Uhr

Schrott- und Sperrmüll:

siehe Müll-ABC 2009

Hausmüll 2-wöchentlich:

12. November 2009

Hausmüll 4-wöchentlich:

26. November 2009

Bio-Tonne 2-wöchentlich:

19. November 2009

Gelber Sack 2-wöchentlich:

09. November 2009

Altpapiersammlung:

7. November DLRG

Straßenreinigung:

18. November 2009

Die Gemeinde Reichenbach an der Fils trauert um

Oskar Voltz

Er verstarb im Alter von 87 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit am 31. Oktober 2009.

Mit ihm verlieren wir einen Menschen, der Zeit seines Lebens in Reichenbach gelebt und gewirkt hat und sich weit über das normale Maß hinaus für die Allgemeinheit und für die Vereine engagiert hat.

Im Jahr 1995 wurde der Kindergarten Schulstraße nach ihm benannt.

Das Erzieherinnenteam und die Kinder des Oskar-Voltz-Kindergartens verlieren nicht nur ihren Namensgeber, sondern einen großen Gönner und Unterstützer des Kindergartens.

Die Gemeinde Reichenbach verliert mit Oskar Voltz einen engagierten Bürger und Unternehmer mit Weitblick, der sich in vielfältiger Weise engagierte und der immer das Allgemeinwohl im Blick hatte.

In zahlreichen Vereinen engagierte er sich ehrenamtlich und unterstützte sie nach Kräften.

Für dieses herausragende und bemerkenswerte Engagement danken wir ihm von ganzem Herzen.

Seiner Frau Hilde, den Kindern mit ihren Familien sowie allen Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Reichenbach, den Gemeinderat sowie die Kinder und Erzieherinnen des Oskar-Voltz-Kindergartens

Bernhard Richter
Bürgermeister

Die Gemeinden Reichenbach an der Fils und Hochdorf trauern um den langjährigen ehemaligen Mitarbeiter des gemeinsamen Bauhofes Reichenbach-Hochdorf

Martin Gogesch

Nach schwerer Krankheit ist er am 31. Oktober 2009 im Alter von 67 Jahren verstorben.

Martin Gogesch war vom 3. Mai 1993 bis 31. Dezember 2003 bei der Gärtnerei der Gemeinde Reichenbach an der Fils beschäftigt. Mit dessen Gründung wechselte er am 1. Januar 2004 zum Zweckverband Bauhof Reichenbach-Hochdorf.

Dort war er bis zu seinem Ruhestand am 31. Dezember 2005 ebenfalls der Gärtnereiabteilung zugeordnet.

Mit ihm verlieren wir einen langjährigen ehemaligen Kollegen, der sich vor allem durch sein großes Engagement sowie seine ruhige, zuverlässige und hilfsbereite Art die Wertschätzung innerhalb seiner Kollegen und der Geschäftsleitung, aber auch der Bevölkerung erworben hat. Zusätzlich hatte er gemeinsam mit seiner Frau seit 1994 als Hausmeisterehepaar immer ein offenes Ohr für die Bewohner in der Seniorenwohnanlage in der Moltkestraße.

Wir werden das Andenken an Martin Gogesch in aufrichtiger Dankbarkeit bewahren.

Seiner Frau Katharina, seinen Kindern und den Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.

Für die beiden Gemeinden und den Zweckverband Bauhof Reichenbach-Hochdorf
Bernhard Richter
Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

Waldkindergarten - der Kindi mit Herz

Wir möchten Ihnen erneut unseren Waldkindi am Samstag, 7. Nov. 2009 von 8.30 - 12.00 Uhr auf dem Reichenbacher Wochenmarkt vorstellen.

Dabei können Sie sich über die Waldpädagogik und die Ziele des Waldkindergartens informieren und sich mit Eltern und Erzieherinnen des Waldkindergartens austauschen. Vor allem interessant ist unser Infostand auf dem Markt für Eltern, die überlegen, ob der Waldkindergarten für ihr(e) Kind(er) eine geeignete Betreuungsalternative wäre. Machen Sie sich Ihr eigenes Bild von den Möglichkeiten, die der Waldkindergarten in Reichenbach bietet!

Außerdem können Sie Folgendes bei uns am Stand erwerben: selbstgebackene Muffins und allerlei Herzen, die die Kinder in liebevoller Handarbeit hergestellt haben:

- Moosherzen, herbstlich geschmückt
 - bemalte Holzherzen zum Aufhängen
 - gefilzte Herzen zur Dekoration
- und kleine Holzzwerge zum Umhängen

Wir freuen uns auf Sie!

Schauen Sie am 7. November bei uns vorbei und entdecken Sie den "Kindi mit Herz".

Herzliche Grüße

Ihre Waldkinder mit Eltern und Erzieherinnen

Grund- und Gewerbesteuer 2009

Am 15.11.2009 werden die vierteljährlichen Vorauszahlungen der Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig. Alle nicht am Abbuchungsverfahren beteiligten Steuerpflichtigen werden gebeten, die Vorauszahlungen rechtzeitig an die Gemeindekasse unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen. Bei nicht termingerechter Bezahlung sind die gesetzlichen Mahngebühren und Säumniszuschläge zu erheben. Wenn der Gemeinde eine Einzugsermächtigung erteilt wurde, wird die Abbuchung vom Girokonto von der Gemeindekasse veranlasst.

Da das Abbuchungsverfahren sowohl für die Gemeindekasse wie auch für die Zahlungspflichtigen Vorteile bringt (Terminüberwachung, Ausfüllen der Überweisungen etc. entfallen), empfehlen wir auf diesem Wege denjenigen, welche noch nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung zu erteilen. Wird eine jährliche Zahlung der Grundsteuer gewünscht (erfolgt zum 1.7. in einem Betrag), so ist dies der Gemeinde bis zum 30.9. des vorangegangenen Kalenderjahres mitzuteilen.

Reichenbacher Weihnachtsmarkt

Sonntag, 6. Dezember 2009, 12.00 bis 19.00 Uhr

Hobbykünstler können sich bis spät. 23. November 2009 mit nachfolgendem Formular bei der Gemeindeverwaltung anmelden. Reichenbacher Hobbykünstler werden bevorzugt. Der Weihnachtsmarkt findet zusammen mit den Reichenbacher Vereinen/Organisationen statt. Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie an: Gemeinde Reichenbach, Fr. Rüdinger, Tel. 5005-31

Absender:

Name: _____
Straße: _____
Ort: _____
Tel. _____



Gemeindeverwaltung
Frau Rüdinger
Hauptstr. 7

73262 Reichenbach/Fils

Fax 07153/957021-02

Anmeldung zum Weihnachtsmarkt am 6.12.2009 von 12.00 bis 19.00 Uhr

Am Weihnachtsmarkt am 6.12.2009 nehme ich teil mit folgendem Angebot:

Ich benötige einen ganzen Stand (Platzgebühr 20 €): ja nein
- Nutzfläche 3,40 m x 1,00 m

Ich benötige einen halben Stand (Platzgebühr 15 €): ja nein
- Nutzfläche 1,70 m x 1,00 m

Zusätzliche Kosten für den Marktstand, der ausgeliehen werden kann: 10 bis 20 €

Sonstiges:

Ich benötige einen Stromanschluss (für Beleuchtung) ja nein

Als teilnehmende/r Hobbykünstler/in am Weihnachtsmarkt versichere ich, dass ich meine selbst hergestellten Artikel nur für private Zwecke und nicht gewerblich verkaufe.

Datum / Unterschrift

Frostgefahr für Wasserleitungen und Wasserzähler

Frost verursacht an den Wasserhausanschlüssen und Wasserzählern Schäden. Diese können durch die Hauseigentümer oder Hausverwalter vermieden werden, wenn rechtzeitig Vorkehrungen zum Schutz der Wasserleitungen und Wasserzähler getroffen werden.

Schäden, die in diesem Zusammenhang entstehen, verursachen Unkosten, welche zu Lasten der Anschlussnehmer gehen. Wir bitten deshalb dringend die Wasserabnehmer, folgende Hinweise zu beachten:

- 1.) Vor Einbruch der Kälte sind die in der Nähe von Wasserleitungen und Wasserzählern liegenden Türen und Fenster zu schließen. Kaputte Fenster und nicht mehr einwandfrei schließende Türen sollten unbedingt instand gesetzt werden.
- 2.) Wasserzähler und freiliegende Wasserrohre in frostgefährdeten Räumen sind gut zu isolieren. Dies gilt auch für Wasserzählerschächte im Freien. Ein Zugang zum Wasserzähler und Abstellhahn muss jedoch noch jederzeit möglich sein.
- 3.) Ist eine Hauswasserleitung bereits eingefroren, sollte diese keinesfalls mit einer Lötlampe oder offenem Feuer aufgetaut werden, sondern dafür ist eine Installationsfirma zu beauftragen.

Sitzung des Verwaltungsausschusses

Am Dienstag, 10.11.2009, Beginn 18.00 Uhr findet im Rathaus - Ratssaal eine Sitzung des Verwaltungsausschusses statt.

Tagesordnung - öffentlich:

1. Bekanntgaben
2. Ganztageschule und offene Jugendarbeit
 - Erfahrungsbericht
 - Haushaltsantrag, -bitte FW 4/2009
 - Haushaltsantrag Grüne/URB 7/2009
3. Sprachhilfe
 - Erfahrungsbericht
4. Volkshochschule Esslingen
 - Außenstelle Reichenbach an der Fils
 - Bericht der Leiterin der örtlichen Außenstelle der Volkshochschule über das Programm und die räumliche Situation
 - SPD-Antrag 12/2009
5. Musikschule Reichenbach an der Fils und Umgebung e.V. Bericht des musikalischen Leiters
6. Diakoniestation
 - Sachstandsbericht
 - Grüne/URB-Antrag 14/2009
7. Gemeindeeigenes Kulturprogramm
 - Bericht über die Jahre 2008 und 2009
8. Mitteilungen und Sonstiges

Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Richter

Bürgermeister

Schienerersatzverkehr zwischen Geislingen (Steige) und Ulm Hbf an den Samstagen 14., 21. und Sonntagen 15., 22. November

In Westerstetten müssen alte Weichen neuen Weichen weichen. An der Bahnstrecke Stuttgart - Ulm werden in Westerstetten Weichen ausgetauscht.

Die Baumaßnahmen haben folgende Auswirkungen:

Einige Intercity/Eurocity-Züge und fast alle Regionalbahnen fallen aus. Außerdem kommt es im Fern- und Regionalverkehr zu Verspätungen.

Stuttgart Hbf - Ulm Hbf

- Am 15. und 22.11. fallen EC 317, 361, IC 2261, 2295 sowie am 14., 15., 21. und 22.11. IC 2267 zwischen Stuttgart und München aus.

- Am 15. und 22.11. fällt EC 319 zwischen Stuttgart und Ulm aus.

- Die IRE Stuttgart - Friedrichshafen/Lindau fallen zwischen Stuttgart und Ulm aus, ausgenommen der IRE 4221, Stuttgart ab 7:02 Uhr.

- Die RB Stuttgart - Ulm fallen zwischen Geislingen (Steige) und Ulm aus und werden durch Busse ersetzt.

Ulm Hbf - Stuttgart Hbf

- Am 15. und 22.11. fallen die IC Züge 2264 und IC 390 aus.

- Am 14., 15., 21. und 22.11. fallen der IC 2260 und der EC 360 zwischen München und Stuttgart aus.

- Am 15. und 22.11. fällt der IC 318 zwischen Ulm und Frankfurt (M) aus, es verkehrt ein Ersatzzug zwischen Stuttgart und Frankfurt (M).

- Die IRE von Friedrichshafen/Lindau nach Stuttgart fallen zwischen Ulm und Stuttgart aus,

ausgenommen der IRE 4238, Ulm ab 20:54 Uhr.

- Die RB von Ulm nach Stuttgart fallen zwischen Ulm und Geislingen (Steige) aus und werden durch Busse ersetzt.
Ihre Informationsmöglichkeiten
Internet www.bahn.de/bauarbeiten mit kostenlosem E-Mail-Newsletter
Handy / PDA / Smartphone bauarbeiten.bahn.de / mobile Kundendialog DB Regio Württemberg Telefon 0711 2092 7087
Videotext SWR-Text Tafeln 528 und 529
Sonderfaltblätter und Fahrplanaushänge auf den Stationen

Neuer Behindertenparkplatz in der Ortsmitte

Nach dem Abschluss der Markierungsarbeiten in der Karl- und Hauptstraße in der letzten Woche ist ein zweiter Schwerbehindertenparkplatz in der Hauptstraße eingerichtet worden.



Er befindet sich direkt zwischen Kreissparkasse und Rathaus und ermöglicht körperlich benachteiligten Personen, die eine Parkberechtigung des Landratsamtes haben, kurze Wege zum Rathaus, den Apotheken, Ärzten, Banken und Läden. Wir bitten Sie darum, diesen Parkplatz ausschließlich für berechtigte Personen freizuhalten. Ohne Ausweis dort zu parken kostet 35 Euro Bußgeld und widerrechtlich geparkte Fahrzeuge können sogar abgeschleppt werden.

Gemeindebücherei Reichenbach



Neue Bücher in der Bücherei

Viele neue Kinderbücher warten ab dieser Woche in der Bücherei auf Leser: Der Karate Hamster mit 5 Bänden, Pimpinella Meerjungfrau mit 6 Bänden, Conni & Co mit 3 Bänden, 2 neue Abenteuer der Zeitdetektive und von Pony Sheltie, die neuesten Bände der Reihe Freche Mädchen-Freche Bücher, Paul Maar mit dem neuesten Sams, Kirsten Boie mit Seeräuber-Moses und viele Fortsetzungen beliebter Fantasy-Reihen.

Bei den Erwachsenen stehen u.a. bereit: Dan Brown: Das verlorene Symbol, Schätzing: Limit, Nesser: Das zweite Leben des Herrn Roos, Slaughter: Zerstört, Fielding: Im Koma, Mankell: Daisy Sisters, Eschbach: Ein König für Deutschland, Fried: Immer ist gerade jetzt, Lorentz: Dezembersturm u.v.m. Auszuleihen bzw. vorzubestellen zu den Öffnungszeiten Mo+Do 1-13 Uhr, Di+Fr 11-13 Uhr und 15-19 Uhr.

Sprachhilfe Reichenbach



Café International

Am **Dienstag, den 10. November 2009 ab 9.30 Uhr** findet unser nächstes Café International im ehemaligen Kindergarten Blumenstraße Nr. 41 statt. Auf Ihr Kommen freut sich das SPRACHHILFE-TEAM